

17. Hamburger Bankenaufsicht-Tage 2024

Schlagende Themen 2024/2025 aus der BaFin und der Deutschen
Bundesbank unter Berücksichtigung von brisanten Herausforderungen und
neuen bankenaufsichtlichen Anforderungen

1. Tag

ab 09:00 Uhr Begrüßungskaffee

10:00-10:15 Uhr Eröffnung & Begrüßung

(Moderatoren-Duo Christina Schöning & Prof. Dr. Svend Reuse)

Neue Anforderungen an Zinsänderungs- und Kreditspreadrisiken im Fokus der 8. MaRisk-Novelle

- **Umsetzung** der EBA-Leitlinien zu Zinsänderungs- und Kreditspreadrisiken in nationales Recht (**MaRisk 9.0**)
- **IRRBB** und **CSRBB**: Welche **Anforderungen** stecken dahinter? • Was müssen (LSI-)Institute bei deren **Einführung** beachten? • erforderlicher **Abgleich mit** bestehenden Umsetzungen in der **Praxis**
- **Verstärkter** Einsatz der **Verweistechnik** seitens der Aufsicht in Bezug auf die Vorgaben der EBA-Leitlinien, u.a. zu **Stresstests**, Ausgestaltung der **Risikosteuerungsprozesse**, Ermittlung der wesentlichen **Zinsrisiken in verschiedenen Währungen** sowie zur allgemeinen und speziellen **Berichterstattung** über Marktpreisrisiken
- Gültigkeit des **Proportionalitätsprinzips** für alle EBA-Leitlinien durch **allgemeinere** Formulierung **vs.** Einschränkung der Verhältnismäßigkeit auf einzelne EBA-Leitlinien für bestimmte Themen (AT 1 Tz. 3, Erl.)
- Ausblick: aktuelle **Erkenntnisse** aus dem IRRBB- und MaRisk-Fachgremium

11:15-11:30 Uhr Kaffeepause

10:15 - 11:15 Uhr

Markus Hofer

Referent Grundsatzabteilung
Bundesanstalt für
Finanzdienstleistungsaufsicht

Prof. Dr. Svend Reuse

Vorstand
Kreissparkasse Düsseldorf

Als Überwachungs- und
Marktfolgevorstand verantwortlich für
Gesamtbank- und Risikosteuerung.
Herausgeber des Standardwerks
„Zinsrisikomanagement“.

Neue, verschärfte Fit & Proper-Vorgaben für die Personaleignung von Geschäftsleitern aus SREP, CRR III & CRD VI

11:30 - 12:30 Uhr

Frank Dehnke

Vorstandsvorsitzender
Sparkasse Oberhessen

Vorm. 10 Jahre Vorstandsvorsitzender bei der Stadtsparkasse Remscheid; seit 2000 in leitenden Funktionen (u.a. in der Betriebswirtschaftlichen Abteilung) tätig.

Prof. Dr. Stefan Zeranski

Professur Betriebswirtschaftslehre für
Finanzdienstleistungen, Brunswick
European Law School (BELS)
Ostfalia Hochschule für angewandte
Wissenschaften

Spezialist für das europäische und deutsche Bankenaufsichtsrecht, TOP - Autor, Referent und Redner zu den neuen regulatorischen Fit & Proper Anforderungen

- Aktuelle Fit & Proper-Regulierung, **Prüfungsrisiko** einer unzureichenden Personaleignung/-dokumentation
- **Neue Know How-Anforderungen** und Organisationspflichten für Geschäftsleiter
- Überprüfungsprozess der Aufsicht, neue Anforderungen und Ablauf – Welche regelmäßigen **Qualifikationspflichten** bestehen?
- **Gesamteignung** des Vorstandsgremiums – u.a. Darstellungsmöglichkeiten und Umgang mit **Vertretungen**

12:30-13:45 Uhr Mittagspause

Bankgeschäftliche Prüfung in Bezug auf nachhaltige Finanzwirtschaft: Anforderungen & Erwartungen

13:45 - 14:45 Uhr

Prof. Dr. Thomas Dietz

Referatsleiter Bankgeschäftliche
Prüfungen
Deutsche Bundesbank

Honorarprofessor für
Mikroprudenzielle Bankenaufsicht an
der Hochschule für Finanzwirtschaft &
Management; sehr erfahren in der
Auslegung und Anwendung des
europäischen und nationalen
Aufsichtsrechts

- **Nachhaltigkeit/ ESG** als wesentlicher Bestandteil in den **MaRisk 8.0** – neue Vorgaben & Auslegungsfragen
- Rolle des **BaFin-Merkblatts** für Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken im Kontext regulatorischer Neuerungen
- **Schließen** bisheriger **Schlupflöcher** durch die 7. MaRisk-Novelle – Umgang mit **offenen Regelungslücken**
- Beachtung **neuer Eigenmittelanforderungen** an Nachhaltigkeits-/ESG-Risiken aus **CRD VI** und **CRR III**

14:45-15:00 Uhr Kaffeepause

Immobilienrisiko im Aufsichtsfokus 2024: Überwachung von Immobilienprojekten/-objekten in Banken

15:00 - 16:00 Uhr

M.A. Matthias Peil

Leiter Gesamtbanksteuerung
Kreissparkasse Gelnhausen

Vormals Leiter Interne Revision; bis 2019 Wirtschaftsprüfer bei PwC.
Tätigkeitsschwerpunkte: u.a. Steuerungs-, Bilanzierungsthemen und Nachhaltigkeitsberichterstattung.

- **Belastung der Ertragslage durch** Preisrückgänge, stockendes Neugeschäft, unter Druck geratene Sicherheiten und erste sich materialisierende Risiken bei **Immobiliengeschäften** der Institute
- **Wesentlichkeitsbeurteilung** von Risiken aus Immobilienprojekten/-objekten im Rahmen der **Risikoinventur**
- Reaktionen auf **neuen BTO 3** der **MaRisk – materielle Plausibilitätsprüfung** und Sicherstellung geeigneter **Wertermittlungsverfahren**
- **Überwachung von Immobilienprojekten:** baubegleitende Begutachtung und Bauabnahme – make or buy?
- **Kostenschätzungen** bei Projektentwicklungen
- **Rückkopplung** sich verändernder Marktparameter mit dem Risikomanagement bei laufenden Immobilienprojekten
- **Neue IDW IFA-Vorgaben** für die Bilanzierung von Immobilien – **Vermeidung von Abschreibungsrisiken**
- Inwieweit wirken sich **Nachhaltigkeits-/ ESG-Faktoren wertbeeinflussend** auf das **Immobilienportfolio** aus?
- Einfluss von Immobilienrisiken auf die **neue Risikotragfähigkeit:** u.a. Umgang mit (zulieferten) **Kennzahlen • Stresstests**, adverse Szenarien und Expertenschätzungen als Antwort auf **fehlende historische** Zeitreihen

16:00-16:15 Uhr Kaffeepause

Live Hacking – IT Security & Awareness mal anders

16:15 - 17:15 Uhr

Tobias Schrödel

Redner Comedy
Ramsauer Rednermanagement

Erleben Sie ab 18:30 Uhr ein dynamisches, ca. 3-stündiges Abendevent, das Ihnen neue Horizonte in der Netzwerkpflge eröffnet – Säulen übergreifend: Ein Besuch in Hensslers Küche, ein kulinarisches Highlight, das im Tagungspreis inbegriffen ist.

IT-Sicherheitsexperte, Buchautor und Redner - Er schafft es die Cyberbedrohungen in seinen Vorträgen erlebbar zu machen

2. Tag

Bundesbank dreht an der Risikoschraube – Konsequenzen aus dem neuen „Risikotoleranzrahmenwerk“

09:00 - 10:00 Uhr

Karlheinz Walch

Leiter Zentralbereich Banken und
Finanzaufsicht
Deutsche Bundesbank

Herr Walch Walch hat über viele Jahre in leitender Funktion wesentliche Regulierungs- und Aufsichtsvorhaben national und international mitgestaltet

- **Intensität** künftiger bankenaufsichtlicher **Prüfungen** in Abhängigkeit von der **Risikoeinstufung** der Institute
- Gezielte Methoden zur **Überwachung** und Prüfung von Instituten mit **hohem Risiko(-Konzentrationen)** – **neues Risikotoleranzrahmenwerk (RiToF)** zur effektiveren Lenkung personeller Prüfungsressourcen
- **Ent-/Belastung** einzelner Institute auf Basis **neuer Risiko-Cluster – feinere Risikokategorisierungsstufen** und -kriterien im neuen Rahmenwerk
- Zukünftig **häufiger anlass(un)abhängige Aufsichtsgespräche** mit Vorstand, Aufsichtsrat oder Innenrevision und **Sonderprüfungen** bei Instituten mit höherem Risikoprofil

10:00-10:30 Uhr Kaffeepause

Beherrschung und Implementierung aufsichtlicher Anforderungen: Lösungsstrategien zur Stärkung der Cyber-Resilienz – Ein unerwarteter Dialog zwischen Aufsicht und Praxis

10:30 - 11:45 Uhr

Dr. Patrick Grete

Referat TK 22
Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI)

Experte für ISMS, Cloud-Sicherheit und Risikomanagement. Erfahrung in Beratung, Revision und Auditierung.

Susanne Kufeld

CSO, CISO Unernehmens- und Informationssicherheit
Messe Berlin GmbH

Vormals u.a. Leiterin Lage- und Krisenzentrum für Konzernsicherheit der Deutschen Bahn; danach als Chief Security Officer bei UniCredit Aufbau des BCM-Managements.

- Überblick über aktuelle aufsichtliche **Anforderungen** im Bereich der Cyber-Resilienz
- Analyse der **Herausforderungen** bei der Umsetzung aufsichtlicher Anforderungen
- **Best Practices** zur erfolgreichen Implementierung von Lösungsstrategien
- Diskussion möglicher **Hürden** und Herausforderungen bei der Umsetzung in der Praxis

Geschäfts- & Risikostrategien an neue Herausforderungen und regulatorische Anforderungen anpassen

11:45 - 13:00 Uhr

Tom John Geie

Fachprüfer Referat Bankgeschäftliche Prüfungen
Deutsche Bundesbank

Themenschwerpunkte:
Strategieprüfung, Risikoinventur, Risikotragfähigkeit, ICAAP-Validierung. Autor von Fachbeiträgen. Vormalig Bankausbildung in einer Landesbank.

- **Anpassung** der **Strategien** durch stark gestiegene Zinsen, geschäftspolitische Herausforderungen und regulatorische Neuregelungen (**MaRisk**)
- Beurteilung der **(Risiko-)Tragfähigkeit** des **Geschäftsmodells** unter Berücksichtigung des wirtschaftlichen Umfelds
- Überprüfung von **bisheriger Risikostrategie** und **Risikoappetit** anhand geeigneter **Risikoindikatoren** unter Berücksichtigung von **ESG-Risiken**
- Prüfung der **Zielerreichung** im Strategieplanungsprozess und Umgang mit **Abweichungen**: Verhalten bei **Verstößen** gegen strategische Vorgaben • **Aufsichtsorgane** einbinden bei **nicht strategiekonformen** Geschäften
- Einführung relevanter **Schlüsselkontrollen** zur Überprüfung des **Strategie-, Budget- und Planungsprozesses**
- Erfahrungen aus der **Prüfungspraxis**

ca. 13:00 Uhr Ende der Veranstaltung

17. Hamburger Bankenaufsicht-Tage 2024

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

17. Hamburger Bankenaufsicht-Tage 2024

04.11.2024 - 05.11.2024 (SE2411011)

1.600,00 €*

Preise für TreuePlus Kunden	
Treue PLUS 15	1.360,00 €
Treue PLUS 20	1.280,00 €
Treue PLUS 25	1.200,00 €

Wenn Sie eine individuelle Beratung zum Thema benötigen, unterstützen wir Sie gerne, klicken Sie hier: <https://www.fch-gruppe.de/consult>

Wir haben Interesse an einem individuellen **Inhouse-Seminar** für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen. Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen

Ich kann nicht am Seminar teilnehmen und bestelle deshalb die Seminarunterlagen als PDF zu den oben angekreuzten Seminaren (150,00 € *** je Semindokumentation)

Ich bestelle versandkostenfrei (innerhalb Deutschlands) folgendes Fachbuch:

Name:	<input type="text"/>
Vorname:	<input type="text"/>
Position:	<input type="text"/>
Abteilung:	<input type="text"/>
Firma:	<input type="text"/>
Straße:	<input type="text"/>
PLZ/Ort:	<input type="text"/>
Tel.:	<input type="text"/>
Fax:	<input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>
Rechnung an: (Name, Vorname)	<input type="text"/>
(Abteilung)	<input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>
Bemerkungen:	<input type="text"/>

Mit freundlicher Unterstützung unseres namhaften und etablierten Kooperationspartners:



In bewährter Form behandelt unsere **FCH-Premium-Tagung** für das ungemein **dynamische Aufsichtsrecht** auch 2024 wieder aktuelle, zum Teil sehr brisante Themen. Hochkarätige Vorträge aus der BaFin und Deutschen Bundesbank im Zusammenspiel mit erfahrenen **Bankpraktikern** helfen, den nicht einfachen Überblick über wesentliche praxisrelevante **Neuerungen** zu behalten. Dadurch können wertvolle Impulse in die Bank gegeben werden, um frühzeitig **Prozessschwächen** und **Prüfungsrisiken** auszuloten. Die **17. Hamburger Bankenaufsicht-Tage** richten sich an die Geschäftsleitung, Unternehmensteuerung, Risikocontrolling, Interne Revision und externe Prüfer, MaRisk-Compliance und Grundsatzbereiche, die ein **kompaktes aufsichtsrechtliches Update** suchen. Das hochkarätige Abendprogramm dient der Pflege und Erweiterung persönlicher Netzwerke über den eigenen Verbund hinaus.

04.11.2024 10:00 bis 17:15 Uhr
05.11.2024 09:00 bis 13:00 Uhr

Unsere Hotелеmpfehlungen

PIERDREI Hotel HafenCity Hamburg, Am Sandtorkai 46, 20457 Hamburg, Tel 04055822930, <https://www.pierdrei-hotel.de/>

AMERON Hamburg Hotel Speicherstadt, Am Sandtorkai 4, 20457 Hamburg, Tel 0406385890, <https://ameroncollection.com/de/hamburg-hotel-speicherstadt>

Im Teilnahmeentgelt enthalten: Semindokumentation als PDF, Erfrischungen und Mittagessen sowie die Abendveranstaltung. Ihre Teilnahmebestätigung und die Semindokumentation als PDF finden Sie in Ihrem persönlichen Nutzerbereich unter meinFCH.

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Rechnung.

Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist nicht möglich. Eine kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin dagegen schon. Der Name des Ersatzteilnehmers muss dem Veranstalter jedoch spätestens vor Seminarbeginn mitgeteilt werden.

Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche, wenn die Absage mindestens zwei Wochen vor dem Seminartermin erfolgt. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie 12 CPE-Punkte als Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung

* zzgl. 19 % MwSt. ** inkl. 7 % MwSt. *** zzgl. 7 % MwSt.

Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die FCH AG und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an:
info@fch-gruppe.de

oder schriftlich an:
FCH AG
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg
Fax: +49 6221 99898-99

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
+49 6221 99898-0
oder unter www.FCH-Gruppe.de